

Kinderpäst

Aus eurer Nachbarschaft

Bunte Legosteine für Lombok

Verein hilft Kindern auf der indonesischen Insel / Auch in Banfe werden Pakete gepackt

BANFE. (us)

Ihr habt doch sicher Legosteine zuhause? Spielt ihr denn noch damit? Falls ja, könnt ihr doch sicher welche entbehren. In Indonesien genauer gesagt auf der 4600 Quadratkilometer großen Insel Lombok - leben ganz viele Kinder, die sich sehr über Legosteine freuen. Die Jungen und Mädchen bauen sich damit ihre Traumhäuser.

Die bunten Steine gibt es dort gar nicht oder sie sind viel zu teuer. Dort leben nämlich sehr viele arme Menschen. Die Bevölkerung lebt vorwiegend in Hütten oder ganz einfachen Häusern. Fast alle schlafen auf dem Boden. Oft ist es dort nachts so kühl, dass alle frieren und deswegen werden die Kinder immer wieder krank.

Viele Männer unter den 2,7 Millionen Einwohnern verdienen ihr Geld mit Fischen und wenn die Frauen Glück haben, finden sie eine Arbeit als Hausangestellte. Das Durchschnittsgehalt reicht kaum aus, um eine Familie zu ernähren. Deshalb helfen ihnen der Verein "Ein Stern für Lombok" und seine ca. 100 ehrenamtlichen Mitglieder. Die 1. Vorsitzende lebt dort und versucht, so viel wie möglich für



"Tanah Bintang" ist Indonesisch und heißt übersetzt "Sternenland". Dort warten Kinder sehnsüchtig auf Legosteine, damit sie sich ihre Traumhäuser bauen können.

Foto: Verein "Ein Stern für Lombok"

die Kinder zu erreichen.

In einem kleinen Dorf im Westen der Insel wurde bereits durch Sponsorengelder und Mitgliedsbeiträge das erste Haus im "Sternenland" gebaut. Zurzeit laufen die Arbeiten für das zweite Gebäude, in dem auch eine Lehrküche ihren Platz finden

soll. In Deutschland und der Schweiz werden auch Sachund Geldspenden gesammelt.

Vor Ort betreut die Vereinsvorsitzende Kinder und organisiert auch die Ausbildungen für Jugendliche. Außerdem wurde vor zwei Jahren ein Kinderlesezirkel für die Dorfkinder gegründet. Derzeit

kommen ca. 120 Kinder. Die ganz Kleinen machen erste Schritte im Rechnen, Schreiben, Lesen und ab der 3. Klasse wird Englisch unterrichtet. Es werden Geschichten vorgelesen und danach darf sich jedes Kind ein Buch ausleihen, denn auf Lombok gibt es keine Büchereien an den Schulen. Auch wurden Nähmaschinen gespendet, auf denen Mädchen Nähübungen machen können.

An einem weiteren Tag kommen jeweils acht Kinder, immer wieder andere. Mit ihnen spielen sie Gesellschaftsspiele und Basteln, Malen, Weben oder Nähen. Mit Lego-, Duplo- oder Holzbausteinen können sich die Kinder kreativ beschäftigen. Die Eltern haben leider keine Möglichkeit, solche Aktivitäten mit ihren Kindern zu unternehmen. Deshalb ist für die Jungen und Mädchen das Sternenland so wichtig.

Die 2. Vorsitzende Renate Hoffmann nimmt eure Legosteine gerne entgegen. Entweder in Banfe, Friedenfelder Weg 17, oder nach Absprache mit ihr unter 202752/6029 in Bad Laasphe, Bahnhofstraße 39. In einem großen Paket werden sie dann nach Lombok geschickt.

Weitere Infos unter www.stern-fuer-lombok.de